

65-44  
UH 128

Gedichte  
von  
Franz Othen

# G r d i c h t r

von

Franz Othen.



Wiesbaden.

Verlag von Chr. Limbarth.

1869.

# Inhalt.

## I. Aus dem Leben.

Allerlei Volk.	Seite
1. Verschiedene Meinung . . . . .	3
2. Vergebliche Werbung . . . . .	4
3. Philisterzug . . . . .	6
4. Glückszünftler . . . . .	8
5. Männer des Fortschritts . . . . .	10
6—7. Aus der Krämerwelt.	
I. Krämergeist . . . . .	12
II. Guter Rath . . . . .	13
8. Der Verkannte . . . . .	15
9. Einem Lebensmüden . . . . .	16
10. Der Systematiker . . . . .	18
11. Schmetterlinge . . . . .	20
12. Einem leichtsinnigen Genie . . . . .	22
Auf dem Ballé . . . . .	24
Die Harrende . . . . .	26
Der Hochzeitgast . . . . .	28
Moderner Götzendienst . . . . .	31
Après nous le déluge . . . . .	33
Ein Paar . . . . .	35
Waterjegen . . . . .	37
Zeichen der Zeit . . . . .	39
Aus der Wertstatt . . . . .	41

## II. Wanderungen.

Die zerschmetterte Eiche . . . . .	49
Vom Spielplatze . . . . .	52
Ein welkes Blatt . . . . .	55
Am Meere.	
1. Ruhe . . . . .	58
2. Sturm . . . . .	59

## IV

	Seite
3. Nach dem Sturme . . . . .	61
4. Blick vom Felsen . . . . .	63
5. Herbstnacht . . . . .	64
Scheitleben . . . . .	66
Ein Opfer . . . . .	67
Die Felswüste . . . . .	69
Das Hüttlein . . . . .	70
Schafpredigt . . . . .	72
Aus dem Walde . . . . .	74
Der Bergwald . . . . .	76
Aus dem Schwarzwalde.	
1. Der Krieger . . . . .	80
2. Die Tanne . . . . .	83
3. Begegnung . . . . .	85
4. Auf der Höhe . . . . .	87

## III. Liebe.

Widmung . . . . .	93
Lieder (1—18) . . . . .	95
Du bist mein! . . . . .	114
Triumph . . . . .	116
Lebensfahrt . . . . .	117
Abschied . . . . .	118
Während ihrer Krankheit.	
1. Herbstlaub . . . . .	120
2. Einsam . . . . .	121
3. Ein nächtlicher Wanderer . . . . .	122
Nach ihrer Genesung.	
1. Sonnenblick . . . . .	124
2. Friede . . . . .	125
3. Jubel . . . . .	126
Trennung.	
1. Vor dem Abschiede . . . . .	127
2. Böse Ahnung . . . . .	128
3. Stille Wege . . . . .	129
4. Ich harre dein . . . . .	130
5. Stenzen am Meere . . . . .	131
6. Verzweiflung . . . . .	133
7. Auf dem Bahnhose . . . . .	135
Selbstprüfung . . . . .	136
Der rechte Frühling . . . . .	138

V

	Seite
Lied . . . . .	139
Maigruß . . . . .	141
Ein Herbstgruß . . . . .	142
Erinnerungsblatt . . . . .	144
Letzte Sühne . . . . .	145
Abgeschlossenheit . . . . .	146
Ein letztes Wort . . . . .	147
Bei einer Dichterfeier . . . . .	149
Ein Lebensgruß . . . . .	151
Am Ziele . . . . .	153
Am Herde . . . . .	155
Nachtlänge (1—2) . . . . .	159

IV. Sonette.

Die neue Zeit. . . . .	163
Durch! . . . . .	164
Entscheidung . . . . .	165
Herz und Geist . . . . .	166
Selbstbeschränkung . . . . .	167
Leichte Trennung . . . . .	168
Sichere Stellung . . . . .	169
Kindesunschuld . . . . .	170
Die rechte Sühne . . . . .	171
Haß . . . . .	172
Sittenlehren.	
1. Der gute Wille . . . . .	173
2. Die Unterweisung . . . . .	174
3. Das Gewissen . . . . .	175
Glockenruf (1—2) . . . . .	176
Wider die frommen Bedränger der Jugend (1—8) . . . . .	178
Des Vaterlandes Feind . . . . .	186
Der Mutter . . . . .	187
Späte Liebe . . . . .	188
Das Giland (1—3) . . . . .	189
Resignation . . . . .	192
Erstorbene Liebe . . . . .	193
Meine Lieder . . . . .	194

V. Vermischte Gedichte.

Auß jungen Jahren.	
1. Des Volkes Stimme . . . . .	197